



An der Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik, Institut für Nachrichtentechnik, Professur für Hochfrequenztechnik wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Tätigkeit einer

Studentische Hilfskraft (6 bis 19h/Woche)

ein/e Student/in gesucht. Die Vergütung richtet sich nach dem aktuellen SHK-Stundensatz.

Unsere Arbeitsgruppe beschäftigt sich mit der Prototypenentwicklung von Radarsystemen zur Analyse exoplanetarer Untergründe. Für die Unterstützung unserer Arbeit suchen wir Studenten, die Interesse an der Entwicklung digitaler und analoger Schaltungen, sowie an deren Programmierung mitbringen. Wir bieten ein flexibles Arbeitsumfeld mit einem breiten Spektrum an spannenden Themen rund um das Thema Radartechnik.

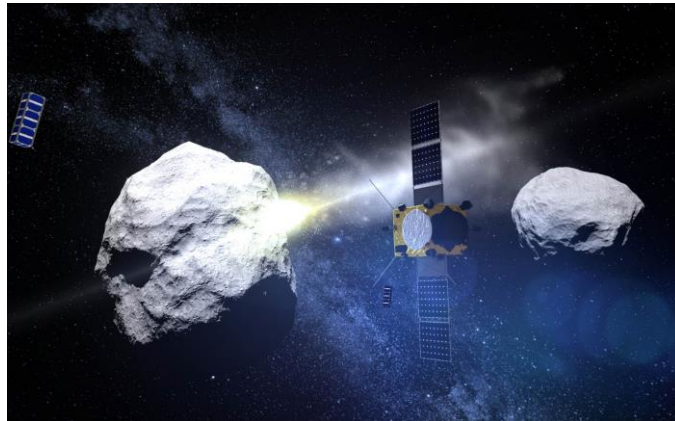


Bild: ESA ScienceOffice.org

Aufgaben:

- Entwicklung von Mixed-Signal-Schaltungen
- Hardwarenahe Softwareentwicklung
- Planung und Durchführung von Messaufgaben
- Entwicklung Datenverarbeitungssoftware für Synthetic-Aperture-Radar (SAR)

Voraussetzungen:

- Immatrikulierte/r Student/in an einer sächsischen Hochschule
- Zuverlässigkeit, Gewissenhaftigkeit, Teamfähigkeit
- Eigenverantwortliches und engagiertes Arbeiten
- Vorkenntnisse in C/C++, VHDL/Verilog, oder PCB-Design wünschenswert

Frauen sind ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Selbiges gilt auch für behinderte Menschen.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing. Marco Mütze, M.Sc. Petr Schaffer
marco.muette@tu-dresden.de, petr.schaffer@tu-dresden.de
0351 463 35884 - Falkenbrunnen (FAL) 220 – Würzburger Str. 35 2.OG